

Mark Ortmann

Demokratie Lernen im Sachunterricht: Ansätze und Konzeptionen

Examensarbeit

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen
und kostenlos publizieren



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © 2005 GRIN Verlag, Open Publishing GmbH
ISBN: 9783638031158

Dieses Buch bei GRIN:

<http://www.grin.com/de/e-book/43292/demokratie-lernen-im-sachunterricht-ansaetze-und-konzeptionen>

Mark Ortmann

Demokratie Lernen im Sachunterricht: Ansätze und Konzeptionen

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://www.grin.com/>

<http://www.facebook.com/grincom>

http://www.twitter.com/grin_com

Universität Bielefeld

Lehramt Primarstufe Sachunterricht

Demokratie Lernen im Sachunterricht: Ansätze und Konzeptionen

Schriftliche Hausarbeit im Rahmen der Ersten Staatsprüfung für
das Lehramt für die Primarstufe im Fach Sachunterricht

von
Mark Ortmann

Bielefeld, den 12.05.2005

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
2	Zum Begriff Politik	4
2.1	Ein Definitionsproblem: Der Begriff Politik	4
2.2	Drei Dimensionen des Politikbegriffs in der Didaktik	6
2.3	Der Politikzyklus als Analysemodell	8
3	Zum Begriff Demokratie	11
3.1	Vorüberlegungen	11
3.2	Demokratietheorien	13
3.2.1	Klassische Demokratietheorien	13
3.2.2	Empirische Demokratietheorien	15
3.2.3	Partizipatorische Demokratietheorien	16
3.2.4	Zu den Demokratietheorien: Stärken und Schwächen . . .	17
3.3	Ein Begriff von Demokratie für den Sachunterricht	19
3.4	Die wesensbestimmenden Elemente von Demokratie	21
3.4.1	Zum Begriff der Mündigkeit	21
3.4.2	Zum Begriff der Partizipation	25
4	Begründung und Bedeutung des Themas Demokratie Lernen im Sachunterricht	29
4.1	Gesellschaft und Demokratie	29
4.2	Nationalsozialistische Vergangenheit und Demokratie Lernen . .	30
4.3	Demokratie in der Lebenswelt von Kindern	32
4.4	Demokratie Lernen als Aufgabe des Faches Sachunterricht? . . .	37
4.5	Demokratie Lernen in den Richtlinien und Lehrplänen des Fa- ches Sachunterricht	38
4.6	Demokratie Lernen im Perspektivrahmen der GDSU	40

5	Demokratie Lernen im Sachunterricht – eine Bestandsaufnahme	45
5.1	Fachliteratur Sachunterricht und Demokratie Lernen	45
5.2	Didaktische Konzepte und Demokratie Lernen	46
6	Demokratie Lernen:	
	Ansätze und Konzeptionen	50
6.1	John Dewey	50
6.2	„Erziehung ohne Zwang“: Célestin Freinet	54
6.3	Das Konzept der Alliierten nach 1945: Re-education	59
6.4	„Erziehung zur Mündigkeit nach Auschwitz“: Theodor W. Adorno	61
6.5	„Die Schule als Polis“: Hartmut von Hentig	64
7	Ansätze und Konzepte:	
	Demokratie Lernen im Sachunterricht	69
7.1	Vorüberlegungen	69
7.2	Demokratie Lernen im handlungsorientiertem Sachunterricht . .	71
	7.2.1 Umgang mit Schwachstellen der Demokratie: Fremdenfeindlichkeit	74
7.3	Ein Konzept von Demokratie Lernen im Sachunterricht	75
	7.3.1 Das Aquarium	76
	7.3.2 Der Klassenrat	77
	7.3.3 Die Zukunftswerkstatt	78
	7.3.4 Der Comic	80
	7.3.5 Zum Comic Möhrenverschwörung in Hanisauland	81
	7.3.6 Hanisauland im Sachunterricht	83
8	Resümee	85

Literatur

87

1 Einleitung

In meiner Arbeit werde ich erörtern, welche Inhalte für Demokratie Lernen von Bedeutung sind und wie der Sachunterricht diese vermitteln und für Kinder erfahrbar machen kann. Die Intention zu dieser Frage ergibt sich aus der Sachlage, dass es dem Sachunterricht anscheinend an didaktischen Konzepten und Unterrichtsmaterialien mangelt. Die Frage die damit einhergeht ist, warum diese nicht existieren? Eine Begründung des Themas erfährt Demokratie Lernen durch den bildungspolitischen Anspruch der Grundschule, Kinder zu Freiheit und Demokratie zu erziehen. Damit hat die Grundschule und gerade der Sachunterricht die Aufgabe, Kinder zu demokratischem Verhalten und Handeln zu befähigen.

Eine erste Grundlage für eine konzeptionelle Umsetzung von Demokratie Lernen im Sachunterricht ist eine Theorie über die heutige Gesellschaft, auf die hier aber nicht näher eingegangen werden soll, da dies den Rahmen dieser Arbeit überschreiten würde. Es sei nur angemerkt, dass eine solche Theorie notwendig erscheint, „da sie die Kategorien bereitstellt, mit denen Strukturen alltäglicher Lebenswelten und systemischer Eingriffe analysiert und als objektive Bedingungen von Wirklichkeit aufgezeigt werden können“. (Richter, 1996, S. 278) Eine Theorie über die Gesellschaft muss aber auch Sozialisationsprozesse systematisieren, da hierdurch gezeigt werden kann, wodurch Kinder beeinflusst werden. Nur so kann die Lebenswelt der Kinder erschlossen werden, und der Sachunterricht kann entsprechend seiner Maxime, sich an der Lebenswelt der Kinder zu orientieren, auf solche Phänomene reagieren und sie im Unterricht aufgreifen. (vgl. ebd.)

Im folgenden Kapitel werde ich mich zunächst mit dem Begriff Politik auseinandersetzen, da Politik und Demokratie zwei eng miteinander verbundene Gegenstandsbereiche sind, die sich gegenseitig bedingen. Demokratie Lernen ist auch immer politisches Lernen und somit spielt der Begriff der Politik im Kontext von Demokratie Lernen eine zentrale Rolle. Im dritten Kapitel wende ich mich dann dem Begriff Demokratie zu, und nähere mich diesem auf verschiedene Art und Weise, um letztlich auf die Frage, was bedeutet Demokratie Lernen

im Sachunterricht?, eine Antwort zu finden, und damit auch, welche Inhalte unter dem Gesichtspunkt Demokratie Lernen im Sachunterricht aufzugreifen sind. Im nächsten Kapitel geht es um die Frage, warum Kinder (überhaupt) in der Schule Demokratie lernen sollen, und warum sich gerade der Sachunterricht mit diesem Thema auseinandersetzen soll. Dafür lassen sich gesellschaftliche und auch historische Gründe anführen, die ich zunächst erörtern werde. Weiterhin wird diskutiert, ob und inwieweit Demokratie in der Lebenswelt von Kindern eine Rolle spielt, denn auch die kindliche Lebenswirklichkeit bietet Gründe dafür, warum (bereits) Kinder Demokratie (in der Schule) lernen sollen. Abschließend werde ich den Lehr- und Bildungsauftrag des Faches Sachunterricht erörtern und den Lehrplan Sachunterricht sowie den Perspektivrahmen Sachunterricht daraufhin betrachten, ob und in welcher Weise Demokratie Lernen darin eine Rolle spielt. Infolge dessen werden Widersprüche im Anspruch des Sachunterrichtes, von der Lebenswelt der Kinder auszugehen, festgestellt. Im fünften Kapitel wird aufgrund dieser Widersprüche eine These von Richter verfolgt, der Sachunterricht führe Überliefertes im Sinne von Traditionen fort. Dies würde bedeuten, dass der Sachunterricht seiner eigenen Maxime, sich an der Lebenswelt der Kinder zu orientieren und auf gesellschaftliche Veränderungen entsprechend zu reagieren, nicht gerecht wird, wie dies auch im Lehrplan schon aufgezeigt werden konnte. Da die These von Richter belegt werden kann, wird im sechsten Kapitel darüber diskutiert, wie der Sachunterricht im Kontext von Demokratie Lernen eben ein solches wirklichkeitsfremdes und naives Lernen vermeiden kann. Dazu wird zunächst darüber diskutiert, ob und in welchem Verhältnis Demokratie Lernen, politisches Lernen, soziales und historisches Lernen stehen. Daran anschließend werden verschiedene Konzepte aus der Philosophie und der Pädagogik vorgestellt und beschrieben. Diese Konzepte orientieren sich stark an den in Kapitel drei aufgezeigten wesensbestimmenden Elementen von Demokratie und gehen zumeist von den Erfahrungen und der Lebenswelt der Kinder aus. Diese Konzepte können für den Sachunterricht Anhalts- und Orientierungspunkte sein. Im siebten Kapitel werden anhand des Comics „Möhrenverschwörung in Hanisauland“ einige